

GEWERBEVEREIN
KÜSNACHT
www.gv-kuesnacht.ch

KÜSNACHTER

Dorfpost

Nr. 420 / 8. Mai 2024

Monatszeitung des gv-kuesnacht.ch

Inside

Seite 4

Angesagte Fashion-Trends vor der Haustür

Seite 6

«Hallo Küssnacht» – Von der Geburt bis zum Tod auf dem Hof

Seite 8

Klingender Tobelweg

Seite 10

Zwei der besten Nachwuchsforscherinnen wohnen am rechten Zürichseeufer

Seite 14

Kirchen-/Vereinsnachrichten

Editorial

Küssnachter Liegenschaftsthemen machen keinen Winterschlaf

Das Küssnachter Tobel erstrahlt in satten Grüntönen, die Frühlingserferien sind vorüber und die Temperaturen werden nach einem kurzen Zwischentief spürbar wärmer. So ist auch das Eis auf der KEK längst wieder geschmolzen. Seit kurzem stehen der interessierten Bevölkerung Padelfelder zur Verfügung. Ein privater Anbieter macht dies möglich. Es freut mich ausserordentlich, dass es uns gelungen ist, das sportliche Angebot zu erweitern und das Ausseneisfeld der KEK-Anlage auch an eisfreien Tagen für Sportbegeisterte bestmöglich zur Verfügung zu stellen.

Die nach dem Padelspiel verdiente Abkühlung kann in den KEK-Räumlichkeiten oder etwas weiter unten, direkt im Zürichsee in den beiden Seebädern,



Adrian von Burg, Gemeinderat, Vorsteher Liegenschaftsthemen.

genossen werden. Man darf bereits gespannt sein, ob der letztjährige Besucherrekord abermals übertroffen wird. Die Voraussetzungen für einen beschleunigten Zutritt ins Sträme wurden jedenfalls mit einem digitalen Einlasssystem geschaffen. Nach dem Sport und/oder der Abkühlung können Sie sich in den zahlreichen Küssnachter Restaurants und Bistros kulinarisch verwöhnen lassen. Ob ein gemütliches Abendessen oder ein erfrischendes Getränk – die Auswahl ist vielfältig.

Stand Bauprojekte

Ein wichtiger (Sicherheits-)faktor am und auf dem See sind an warmen Tagen nebst den Bademeistern die Seeretter. Deren Bootshaus wird zur-

zeit saniert und wird für die Hauptsaison wieder zur Verfügung stehen. Ebenfalls im Terminplan ist der Neubau des Wohnhauses an der Freihofstrasse, welches einen Beitrag zur Verbesserung der angespannten Situation von bezahlbarem Wohnraum bieten wird. Die 25 einfach ausgestatteten Wohnungen werden gestützt auf die Vermietungsrichtlinien der Abteilung Liegenschaften vermietet und sind diesen Herbst bezugsbereit. Kurz vor dem Sanierungsstart steht mit dem Höchhus ein bedeutender architekturgeschichtlicher Zeitzeuge und eine der ältesten Profanbauten am Zürichsee. Bei optimalem Bauverlauf wird die Bauzeit

Fortsetzung auf Seite 3

e-bettenshop.ch
Schauen Sie rein, es lohnt sich!

Bico Isabelle Star

isabelle[®]
by BICO[®]

SWISS MADE

Bico nirgends günstiger als bei e-bettenshop

KASSENSTURZ
Test: 8.54 Schaumstoff-Matratzen
gut

90 x 200 cm
CHF ~~940.00~~ **770.80**

Florastrasse 13 - 8700 Küssnacht
info@freimann.ch

044 910 15 34 079 401 94 00

Genussmomente erleben.

Falken
Restaurant

Dorfstrasse 22, 8700 Küssnacht
Telefon +41 44 910 66 88
www.falken-kuesnacht.ch

ENGEL & VÖLKERS

Aufblühen!

In Ihrem neuen Zuhause.
Dank kostenlosem Suchabo.

KÜSNACHT | MEILEN
T +41 43 210 92 30 | T +41 43 549 52 20
engelvoelkers.com/kuesnacht

Seerestaurant Steinburg
Events & Dinner mit Seesicht
Seestrasse 110 / 8700 Küssnacht 044/910 06 38

ERNST WIELAND AG

MÖBEL & INNENAUSBAU SEIT 1888



Florastr. 20 8008 Zürich Tel. 044 497 70 70 www.wieland-ag.ch

vier
machen den
unterschied.

elektro 4 AG
 Küssnacht
www.elektro4.ch
 044 922 44 44



natürlich echt

biplano
 die küche meines lebens

biplano küchen gmbh
 8700 küssnacht
 t 044 912 06 06
www.biplano.ch



WÄLTSTOREN

T 044 910 66 00
 8700 Küssnacht

www.waelty-storen.ch



Zuber

malt, spritzt, tapeziert

Kurt Zuber AG
 Florastrasse 19
 8700 Küssnacht
Tel. 044 910 92 29
 Fax 044 910 32 39

24 Stunden
 Notfallservice
Tel. 044 910 02 12

e gueti
Verbindig!

Heeb + Enzler AG
 Elektro – Telecom
 Untere Wiltisgasse 14
 8700 Küssnacht
www.heeb-enzler.ch
info@heeb-enzler.ch

Liechti AG



Tief- und Gartenbau

Telefon 043 277 86 26, www.liechti-tiefbau.ch



Abteilung Gartenbau

Telefon 043 277 86 27, www.gartenbau-liechti.ch



Abteilung Saugbagger

Telefon 043 501 60 60, www.liechtiag.ch



Erntearbeiten

Natel 079 135 51 77, www.liechtiag.ch

SPENGLEREI

HERSPERGER

KÜSNACHT - ZUMIKON

Spezialist für Steildächer, Flachdächer
 Blitzschutzanlagen

Hersperger AG

Büro: Allmendstrasse 21 – 8700 Küssnacht – T 044 910 54 38
 Werkstatt: Strubenacher 10 – 8126 Zumikon
www.hersperger-ag.ch – info@hersperger-ag.ch

**Zuverlässigkeit,
 die Sie spüren.**

Ihr Ansprechpartner für Gebäudetechnik.



Scherer Heizungen AG
 Heizsysteme • Sanitär • Lüftung

www.scherer-heizungen.ch • 8700 Küssnacht

Fortsetzung von Seite 1

etwa 1,5 Jahre betragen. Während dieser Zeit ziehen die Bibliothek und das Lesezimmer in ihren provisorischen Standort im Spiegelsaal der HesliHalle an der Unteren Heslibachstrasse 33. Dort steht weiterhin das gesamte Bibliothek-Sortiment zur Verfügung.

Die Krone Forch muss sich bis zum Baustart im ersten Halbjahr 2026 gedulden. Die Projektierungsarbeiten unter Berücksichtigung der baulichen Schutzvorgaben schreiten jedoch planmässig voran, so dass im kommenden Jahr der Baukredit der Gemeindeversammlung beantragt werden kann.

Die KEK-Schlussabrechnung, welche an der bevorstehenden Gemeindeversammlung traktandiert ist, weist geringe Minderkosten aus. Bei Gesamtkosten von über 22 Millionen Franken kann hier von einer Punktlandung gesprochen werden. Dies ist bemerkens-

wert, insbesondere angesichts der herausfordernden Umstände mit Lieferengpässen in bisher unbekanntem Ausmass und den damit einhergehenden Preissteigerungen. Unter Berücksichtigung des Teuerungsausgleichs konnte das Bauvorhaben unter dem Kostenvoranschlag abgeschlossen werden. Ähnlich präsentiert sich die Schlussrechnung beim neuen Feuerwehrgebäude. Das Bauvorhaben kann ebenfalls mit geringen Minderkosten bei Gesamtkosten von gut 12 Millionen Franken ad acta gelegt werden.

Planungstätigkeiten

Die für gültig erklärte Einzelinitiative «Arealentwicklung Parkplatz Alte Landstrasse» beauftragt den Gemeinderat, ein Projekt für das Areal zu entwickeln. Dieses Projekt soll Laden- und Gewerbeflächen für Arbeitsplätze an attraktiver Lage und Mietwohnun-

gen für den Mittelstand für eine gute Durchmischung umfassen. Zusätzlich soll ein unterirdisches Parkhaus genügend Parkplätze vorsehen. Die Vorbereitungen für die entsprechende Abstimmung an der Gemeindeversammlung vom kommenden Dezember laufen derzeit auf Hochtouren.

Die Interessengemeinschaft Areal Hörnli hat im März 2024 in Eigenregie ein Ideenforum für das gleichnamige Areal durchgeführt. Die Ergebnisse dieses Forums werden dem Gemeinderat zur Verfügung gestellt. Die Durchführung eines von der Gemeinde organisierten Mitwirkungsanlasses für das Hörnli erfordert eine umfassende Vorbereitung durch die Gemeinde. Der Mitwirkungsanlass der Bevölkerung wird voraussichtlich im vierten Quartal 2024 stattfinden.

Beim Masterplan Fallacher ist die Mitwirkung bereits fortgeschritten. Es gab bereits zwei Workshops mit den

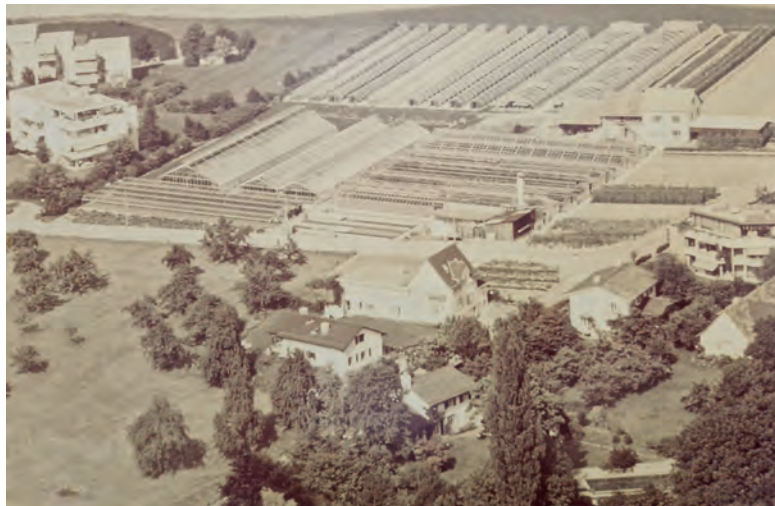
Einzelinitianten, den KEK-Vereinen sowie den Vereinen, die eine Dreifachturnhalle für die Ausübung ihrer Sportarten benötigen. Ein weiterer Anlass ist am 30. Mai für die gesamte Bevölkerung geplant. Die Ergebnisse aus den Mitwirkungsveranstaltungen sollen, wo sinnvoll und möglich, in die Masterplanung einfließen. Die Gemeindeversammlung wird am 2. Dezember darüber abstimmen.

Bis es jedoch so weit ist, geniessen wir nun erst einmal den bevorstehenden, hoffentlich schönen, warmen und kulinarisch vielseitigen Sommer. Ob auf, im oder am See, im erfrischenden Tobel oder sogar auf dem stillgelegten «Eisfeld» – die Möglichkeiten in unserem Dorf sind vielfältig. Ich wünsche Ihnen einen «coolen» Sommer!

Adrian von Burg, Gemeinderat,
Vorsteher Liegenschaften

Karrer Gärtnerei: Tag der offenen Tür am 11. Mai

Am Samstag, 11. Mai 2024, findet das Traditionsfest in der Dorfgärtnerei Karrer statt. Feiern wird die Gärtnerei dieses Jahr wohl noch oft; schliesslich wird das Familienunternehmen dieses Jahr 100 Jahre alt.



Nostalgie um 1980: viel Platz und noch wenig verbaut.

Das Flanieren durch die Treibhäuser und Aussenanlagen der Karrer Gärtnerei ist eine wahre Freude für alle Pflanzenliebhaber. Mit jedem Schritt wächst die Begeisterung, denn aktuell werden rund 160 verschiedene Pflanzenarten mit etwa 1000 Sorten kultiviert. Für diejenigen, die gerne mehr über die vielfältige Flora erfahren möchten, bietet die Gärtnerei am Tag der offenen Tür geführte Touren durch das Treibhaus an.

Neben der fachkundigen Auskunft erwartet die Gäste auch eine gemütliche Atmosphäre mit Kaffee und Kuchen sowie die Möglichkeit, Last-Minute-Muttertagsgeschenke zu finden.

Immer noch viel Handarbeit

Die Geschichte der Gärtnerei reicht bis ins Jahr 1924 zurück, als sie von Jakob Karrer gegründet wurde. Heute wird sie bereits in der fünften Genera-



In den 80ern hatte die Gärtnerei einen Gemüseladen für den Direktverkauf.

tion von Fredi und Evelyn Biedermann-Karrer geführt. Von den Anfängen als Gemüseproduzenten hat sich die Gärtnerei weiterentwickelt und bietet neben saisonalen Balkon- und Gartenblumen auch Frischgemüse im Sommer sowie Pflanzenüberwinterung an.

Ein besonderes Augenmerk liegt auf der biologischen Produktion, die seit 1989 vermehrt betrieben wird. Vieles wird noch immer in Handarbeit ausgeführt, angefangen von der Aussaat bis hin zur täglichen Pflege. Der Pflanzenschutz erfolgt grösstenteils biologisch und wird durch den Einsatz von Nützlingen gestärkt.

Regula Wegmann

Tag der offenen Tür am Samstag, 11. Mai,
von 8 bis 16 Uhr, Weinmangasse 65,
8700 Küssnacht



Das Angebot ist stetig gewachsen.

Angesagte Fashion-Trends vor der Haustür

Nach einem kalten und regnerischen April sieht es endlich nach Sommer aus. Wer bis jetzt keine Lust hatte, sich um die Sommergarderobe zu kümmern, kann das gleich hier vor der Haustür nachholen: Fünf Küsnachter Fashion-Shops und Boutiques zeigen, was diese Saison angesagt ist, und was man und frau beim Einkaufen in Küsnacht erwarten darf.

Marija Fröhlich von Fröhlich Art

Die kleine Boutique von Marija Fröhlich liegt ein wenig versteckt direkt beim Bahnhof Küsnacht. Verstecken muss sie sich aber keineswegs: Bei ihr findet man immer wieder originelle und überraschende Kleidungsstücke, die von Marija persönlich ausgesucht werden. Nächstes Jahr sind es 40 Jahre seit der Eröffnung – Marija ist immer noch voller Tatendrang und ihre Auswahl erfreut sich grosser Beliebtheit bei ihren Kundinnen.



Marijas Kundin vor ihrer Boutique Fröhlich Art.

Vor allem die persönliche Beratung und die Zeit, die sich Marija für ihre Kundinnen nimmt, werden sehr geschätzt. Die Kleidungsstücke sind qualitativ hochstehend und trotzdem erschwinglich. Das Schöne beim Einkaufen: Marija hat zwar von einem Modell nicht alle Grössen und Farben, dafür einen sensationellen Blick für gute Kombinationen. Diesen Sommer seien luftige Boho-Kleider, weite Hosen aus Leinen und auch Seide angesagt, weiss sie. Zudem darf es ruhig farbig sein. Neben Bekleidung führt sie auch Accessoires und die Schmucklinie der Erlenbacherin Linda, welche die

Einzelstücke nur in Marijas Boutique verkauft und die perfekt zu den verschiedenen Outfits passen.

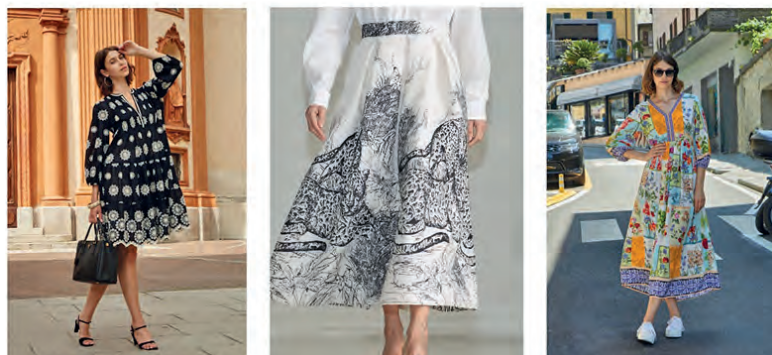
Fröhlich Art, Bahnhofstrasse 10, Küsnacht

Sabine Schneidewind von undercover

Bei Sabine tragen Frauen diesen Sommer den Sommer auf der Haut: Die Unterwäsche, Sportwäsche und Badkleider sind farbig, verspielt und frech. Die spanische Bademode-Firma Red Point, die Sabine neu im Sortiment aufgenommen hat, untermauert diesen Trend mit tollen Schnitten und vielen kräftigen Farben. Auch im Schlafzimmer wirds bunt: Die Marke Marie Jo schmückt ihre Lingerie mit farbigen Blümchen und Akzenten. Diese BHs gehen über die Standardschnitte und Farben hinaus und haben extrem viel Wiedererkennungswert. Viele jüngere Frauen kommen, um Marie Jo zu kaufen, weil sie den BH an einer Freundin gesehen haben. Das und das schöne Ambiente des kleinen Ladens brachte Sabine auf die Idee, auf Anfrage private Shopping-Events nach Ladenschluss anzubieten. «Es ist so cool, wenn Freundinnen gemeinsam Dessous oder Bademode anprobieren,



Viel Farben bei Sabine Schneidewind.



So verlassen die Frauen diesen Sommer den MODEKELLER.

Prosecco trinken und von mir beraten werden», so Sabine, die betont, dass man an einer solchen kostenlosen Veranstaltung nichts kaufen muss.

undercover by sabine schneidewind, Dorfstrasse 19, 8700 Küsnacht

Helen Huber vom MODEKELLER

Nach Schirm, Daunenjacke und Winterstiefel im April freut sich das Team des MODEKELLERs auf sonnige Nachmittage und warme Abendpartys. Dazu sind bereits die tollsten Kleider für jede Gelegenheit eingetroffen. Ganz besondere Modelle von den Marken Dea Kudibal, Angoor, Marc Cain, Luisa Cerano, Milano, Katestorm und Gretchen Scott und weitere. Ob das Kleid für einen Sommerabend am Zürichsee oder für die Ferien sein soll: Auch bei Helen Huber und ihrem modebegeisterten Team sind sommerliche Farben ein Muss: Korallenrosa, Sonnengelb, Mandarin, Angelikagrün und Ozeanblau dominieren. Filialleiterin Helene Müllers Tipp ist die Marke Lunatica Milano: «Lunatica sticht durch die originellen Stoffe und dem einzigartigen Design unter tausenden von Kleidern heraus», schwärmt sie.

MODEKELLER, Dorfstrasse 5, Küsnacht

Djina Irmia von ALL SISTERS

Bei ALL SISTERS finden die Kundinnen diesen Frühling/Sommer wieder eine breitgefächerte Auswahl der angesagtesten Labels wie Self Portrait, L'Agence, Kujten, Weill, Shaft Jeans, Orciani und vielen mehr. Besonders trendig diese Saison ist der Quiet-Luxury-Look, der durch dezente Eleganz besticht, sowie der lässige Sporty-Chic-Look, luftige Sommerkleider

und natürlich die zeitlosen eleganten Cocktailkleider. «Unsere Trendfarben spiegeln die Frische des Frühlings wider, mit sanften Sorbettönen wie zartem Gelb, Rosé, Flieder, Babyblau, Limettengrün und knalligem Rot. Dabei bleibt auch Denim ein unverzichtbares Element, ob im All Over Look



Die Schwestern Monika und Djina Irmia von ALL SISTERS.

oder in Kombination mit einer Bouclé Jacke, einer Bluse oder den angesagten Crop Tops», verrät Monika Irmia, eine der «Sisters» und Mitinhaberin. Liebevoll ausgesuchte Accessoires wie Taschen, Gürtel und Sonnenbrillen runden den Look perfekt ab und unterstreichen den persönlichen Style.

«Wir freuen uns, unsere Kundinnen mit den aktuellen Trends zu inspirieren», betont Djina Irmia, «doch liegt unser besonderes Augenmerk darauf, die Trends nicht über den persönlichen Stil der Kundin zu stellen. Es liegt uns am Herzen auf ihre Bedürfnisse einzugehen und ihre Individualität zu unterstreichen.»

ALL SISTERS, Seestrasse 55a, Küsnacht

Michèle Burkard von Michèle's Chleiderstübli

Michèle bietet in ihrem Chleiderstübli Designerkleider aus Second- und First-Hand an. In ihrem Concept-Store können sich Freundinnen, Kundinnen und Kunden wohlfühlen, sich austauschen, Kaffee trinken und Kleider anprobieren. Michèles sagt zu den diesjährigen Fashion-Trends: «Ein



Michèle Burkard in ihrem Concept Store.

hochwertiges Co-Ord-Set oder Denim on-denim-Outfits sind diesen Frühling wieder hoch im Kurs. Fransen und Blumenprints dürfen sich zudem eines Revivals erfreuen. Meine persönliche Styling-Philosophie entspricht jedoch eher dem Prinzip ‚Ein It-Piece pro Outfit‘. Dabei achte ich auf ein schlichtes Outfit, welches ich durch einen Eye-catcher aufwerte. Beispielsweise trage ich oft ein schlichtes Shirt kombiniert mit einer lockeren Jeans und einem Oversized-Blazer. Eine farbige Handtasche wertet dabei das Ganze auf und gibt den nötigen «Pop-of-color». Das ist auch der Grund, weswegen man bei Sparkle viele Basic-Artikel sowohl als auch trendige Designer-Pieces findet».

Michèle's Chleiderstübli, Obere Dorfstrasse 44, Künsnacht

Susan Haller von Ledergerber Mode

Gleich zwei Filialen hat Ledergerber Mode in Künsnacht. Das Haus an der Florastrasse 17 wird im Moment saniert, so dass diese Filiale aktuell an die Florastrasse 4 verlegt wurde. Dieses temporäre Pop-up besticht durch ein grosses Sortiment, eine professionelle Beratung durch das Ledergerber-Team und Parkplätze vor dem Geschäft. Susan Haller, Marketingleiterin bei Ledergerber Mode, weiss, was



Viel Platz für sommerliche Fashion-Trends bei Ledergerber Mode.

frau diesen Sommer trägt: «Der Trend Quiet Luxury bringt Klassik, Eleganz und Modernität unter ein Dach. Dabei sorgen hochwertige Teile, dezent kombiniert, für einen luxuriösen, aber ungezwungenen Look. Dazu dürfen Loafers-Schuhe auf keinen Fall fehlen.» Auch der Blazer sei wieder hoch im Kurs – und zwar extrabreit, doppelreihig und oversized mit Schulterpolstern. Ganz neu ist auch die Bouclé-Jacke zurück. Beides kombiniert mit weiter Stoffhose, die in Weiss, Crème oder Beige besonders modern zu Geltung kommt. Diese Saison trägt frau lässig und selbstbewusst weiterhin den XXL-Trend – aber feminin umge-

setzt, mit schlanker Taille und auch mal mit Tanktop anstelle der klassischen Bluse. Diese und viele weitere Stile finden sich aktuell im Sortiment bei Ledergerber Mode. Natürlich werden auch farbige Akzente gesetzt: Nebst den leisen Farbtönen treten Rot/Gelb/Pink und Grün als Blockfarben in das Scheinwerferlicht.

Ledergerber Mode, Zürichstrasse 139 und aktuell Florastrasse 4, 8700 Künsnacht

Regula Wegmann

Frühlingsmarkt, Flohmarkt und eine Tavolata durch Künsnacht

Am 1. Juni von 9 bis 16 Uhr findet auf dem Dorfplatz in Künsnacht wieder der Frühlingsmarkt statt, zum 3. Mal und wie bereits letztes Jahr gemeinsam mit dem Flohmarkt. Eine grosse Tavolata verbindet die beiden Märkte.

Die Veranstaltung wird erneut von einem OK organisiert – eine Kooperation der Freizeitanlage Heslibach sowie dem Freihof Künsnacht und Wirbleibendran.

Verschiedene Stände auf dem Dorfplatz bieten eine Vielfalt von lokalen Produkten, so laden Backwaren, Handgemachtes, Flora und Besonderes zum Entdecken und Einkaufen ein. Setzlinge und Pflanzen finden am Pflanzentausch neue Besitzerinnen oder Besitzer. Auf dem Flohmarkt erhalten Kleider, Haushaltswaren und Schätze ein zweites Leben. Die beiden Orte sind verbunden über einen Food Market mit langer Tavolata; für das leibliche Wohl mit Genuss und Raum zum Verweilen ist also gesorgt. Im Stundentakt wird Livemusik gespielt,

der man entweder an einem der Tische oder entspannt in der Lounge folgen kann.

Die Veranstalter hoffen auf ebenso frühlingshaftes Wetter wie in den letzten Jahren; der Markt findet aber unabhängig von Sonnenschein statt. e

*Anmeldungen für Flohmarktstände (bis 21. Mai) heslibach@frezi.ch.
Anmeldungen für Markt und Tavolata (bis 15. Mai) info@wirbleibendran.net
www.wirbleibendran.net/markt*



Wenn zwei Märkte zusammenspannen: Künsnacht am Markttag aus der Vogelperspektive.

«Hallo Künsnacht»

Pünthof: Von der Geburt bis zum Tod auf dem Hof

Karin und Stefan Fenner betreiben seit 2010 den Pünthof auf der Forch. 2016 stellten sie den Hof auf Bio und von der Milchvieh auf Mutterkuhhaltung um. Warum sie sich entschieden haben, Mitglied im Gewerbeverein zu werden und warum für sie Hofschlachtungen eine logische Folge ihrer Philosophie geworden ist, erzählen sie im Interview mit der Dorfpost.

Ein Schneeregensturm zieht mitten im April über den Künsbacher Berg. Im Haus der Bauernfamilie Fenner ist es zum Glück gemütlich warm, mit Kaffee und Guetzli kann man durch die Fenster beobachten, wie das Wetter von Westen immer düsterer wird. Der ideale Zeitpunkt für das Interview mit der Dorfpost. Denn Stefan Fenners Tage richten sich

hauptsächlich nach dem Wetter und wenn es draussen Katzen hagelt, ist es auch ihm wohler in der Stube. Die 29 Kühe und ihre Kälber bleiben da auch lieber im Stall, der ihnen reichlich Platz zum Herumlaufen und Liegen lässt. Vereinzelt hühnern noch ein paar Hennen im Gras herum, vielleicht ist ja für sie Regenwurm-Hochsaison?



Stefan und Karin Fenner vor ihrem Land auf dem Künsbacher Berg.

Hofladen bewährt sich

Seit 2016 bewirtschaften Karin und Stefan Fenner den Bio-Bauernhof mit Mutterkuhhaltung gemeinsam. In einem offenen Laufstall sind neben den Mutterkühen, den Rindern und Kälbern auch der Muni untergebracht. Zudem pflanzen sie Urinkel, Weizen, Hafer, Raps, Sonnenblumen und Mais an – alles Bio versteht sich. Der Hofladen ist beliebt in der Umgebung, seine Produkte begehrt. «Wir verkaufen nur Produkte vom Hof oder selber Hergestelltes», betont Karin, die den Hofladen liebevoll eingerichtet hat. Die Hälfte des Fleisches verkaufen sie über den Hofladen, was für die Bauernfamilie ein Segen ist. Zudem versendet sie ihren Kundinnen und Kunden regelmässig einen Newsletter, um sie über die aktuellen Produkte und Neuigkeiten auf dem Laufenden zu halten.

Hofschlachtungen sind anspruchsvoll

Der letzte Versand hat für besonders viel Rückmeldung gesorgt: Fenners haben die definitive Bewilligung für die Hofschlachtungen erhalten. Im Vergleich zur herkömmlichen Schlachtung bleiben den Tieren damit die Lebendtransporte und was noch wichtiger ist, die Trennung von der Herde, erspart. Das sei ein ziemlich aufwendiger Prozess, bis man dafür die Erlaubnis bekomme, sagt Stefan. Auch die Schlachtung und der Transport des toten Tieres ist viel zeitintensiver und braucht ausgebildete Personen vor Ort – mit Biobauer Nils Müller von der Chalthe Hose haben sie den «Fachmann» gleich in der Nachbarschaft. Klar, die Hofschlachtungen schlagen sich im Fleischpreis nieder, erklärt Stefan. Aber es lohnt sich, denn so bleibe das Tier von der Geburt bis zu seinem Tod auf dem Hof. Dieses Kreislauf-Denken ist den beiden wichtig.

Das Leben als Bauer in die Wiege gelegt

Stefan ist schon auf dem Hof aufgewachsen und hat ihn als ältester

Sohn von seinem Vater übernommen. «Ich habe mir bei der Berufswahl gar nie Gedanken gemacht; es war einfach klar, dass ich den Hof übernehmen werde und eine Landwirtschaftliche Ausbildung mache. Als ich kürzlich mit meinen Kindern an der Berufsmesse war, habe ich mir seit langem wieder mal Gedanken gemacht, was aus mir sonst noch hätte werden können.» Bereuen tut er aber nichts. Die Arbeit auf dem Hof gefällt ihm nach wie vor sehr, das war schon immer so. Gut, mal hat er kurz mit einer Farm in Kanada geliebäugelt, doch Karin hat ihn damals ziemlich schnell davon abgehalten. Bis Stefans Vater 2010 pensioniert wurde, arbeitete er nur in seiner Freizeit auf dem Hof mit – hauptberuflich fuhr und disponierte er grosse Lastwagen. Karin war Malerin und hätte den Betrieb ihres Vaters in Hombrechtikon übernehmen können. In dieser Zeit machten Karin und Stefan auch längere Reisen.

Einmal im Jahr: Skifahren in Adelboden

Tatsächlich sind die Reisen in ferne Länder seit der Übernahme des Hofes nicht mehr möglich. «Eine Woche Ferien haben wir aber immer fix eingeplant: Skifahren in Adelboden», lacht Stefan. Die drei Kinder scheint es nicht gross zu stören; klar, gerade in Künsnacht sei die Diskrepanz zwischen den Ferienplänen der Familien gewaltig, aber sie haben sich damit abgefunden, dass Japan, Malediven und Co. halt nicht drin liegen. Umso mehr freuen sich ihre Eltern, dass die drei gute Freunde haben. Bauernkindern werden gerne mal belächelt, in unserem Fall, passiert das nicht – im Gegenteil, ihre Kameraden sind meistens interessiert an unserer Arbeit», freut sich Stefan.

Austausch mit den Endkunden

Sowieso reden Karin und Stefan oft mit den Anwohnerinnen und Hofladen-Kunden. «Es nimmt die Leute wunder, wie wir unseren Bauernhof führen, was wir alles produzieren oder



Das Kälbli rechts kam viel kleiner als «üblich» auf die Welt. Trotzdem ist es kerngesund und alles dran.

einfach auch, wie es heutzutage ist, ein Bauer zu sein», sagt Stefan, der sich über solche Begegnungen freut.

Denn in den grossen Medien werde oft ein einseitiges Bild der Schweizer Landwirtschaft gezeigt. Die Direkt-

zahlungen werden als Subventionen deklariert, dabei seien die Bäuerinnen und Bauern oft Spielball neuer und unvorhersehbarer Auflagen, welche die Politik ihnen aufdrückt. Die Direktzahlung sind an die Erfüllung dieser Auflagen gekoppelt, was oft eine Unsicherheit mit sich führt: Was kommt als nächstes?

Grossabnehmer bestimmen die Preise

Karin fügt an, dass die Landwirte die einzigen Unternehmer seien, die keine Rechnungen schreiben, sondern eine Abrechnung für ihre Lieferung erhalten. Getreide-, Milch-, und Fleischpreise bestimmen die Grossabnehmer, nicht die Bauern selbst. Die Endkonsumenten kenne man nicht. Deshalb sei ihr der Hofladen auch so wichtig, dort bestimmen sie die Preise und erhalten direkte Rückmeldungen von den Kunden. Was unsere verschiedenen Kunden verbindet, ist, dass es sie interessiert, woher die Lebensmittel kommen und wie sie produziert wurden. Transparenz auf ganzer Linie. Das ist ein schönes Gefühl und motiviert uns, so weiter zu machen.

Wir Bauern neigen dazu, unter uns zu bleiben

Dieser direkte Austausch mit den Leuten in der Umgebung bestärkte die beiden auch, beim Gewerbeverein Mitglied zu werden. «Wir Bauern

neigen dazu, unter uns zu bleiben. Das ist aber genau falsch. Wir müssen uns mit anderen Gewerbetreibenden und der Bevölkerung austauschen und uns einbringen, damit das Verständnis für unsere Arbeit wächst», ist Stefan überzeugt.

Work-Life-Balance braucht keine Ferien

Sein Blick schweift über die Ebene des Küssnachter Bergs, die trotz des garstigen Wetters eine Ruhe ausstrahlt. «Ja», sagt er und fährt fort: «Ich liebe meinen Beruf, der nicht ,9 to 5' ist, der viel abverlangt, der einem auch wahnsinnig viel zurückgibt.» Eine gesunde Work-Life-Balance würde man heute wohl sagen, lacht Karin und Stefan fügt an: «Wenn ich im Sonnenaufgang auf dem Feld bin, innehalte und die ersten Sonnenstrahlen geniesse oder die ersten Schritte eines Kalbs miterleben darf, dann habe ich kein Bedürfnis, irgendwo anders zu sein.»

Fenners nominieren die zwei jungen Glasbläser Claudio De Martino und Ryan Gabel von The Glass Jungle für das nächste «Hallo Küssnacht». Die beiden bieten in ihrem Atelier in Küssnacht regelmässig Glasbläserei-Workshops an.

Regula Wegmann

Mehr zum Pünthof



Die nächste Dorfpost erscheint am 3. Juni

Anzeigen- und Redaktionsschluss ist am 22. Mai.

OBERLE AG
 HEIZUNG • SANITÄR • GAS-/ÖLFEUERUNG
 Beratung • Planung • Installation und Service

Alte Landstrasse 174 Postfach 8700 Küssnacht ZH
 Tel. 044 910 02 26 Fax 044 910 39 75
 www.oberle.ch

Bodmerstrasse 5 Postfach 8002 Zürich-Enge
 Tel. 044 201 68 10 Fax 044 202 94 39
 info@oberle.ch

WASSER
EAU
ACQUA
AUA

24 STUNDEN NOTFALLDIENST

EPM Services GmbH

EXCLUSIVE PROPERTY MANAGEMENT

- Hauswartungen
- Gartenunterhalt
- Ferienvertretung
- Tierbetreuung
- Bauleitung
- Renovation
- Innendesign
- Reparatur
- Hausschutz
- Haus-Check
- Beratung & Service

20 JAHRE
 IHR PARTNER

Tel. 044 450 40 40 • www.e-p-m.ch
 CH-8700 Küssnacht

Ihr Partner für Haus und Garten!

Klingender Tobelweg – ausprobieren, mitsingen und spielen!

Am Samstag, 25. Mai 2024 findet in Küsnacht zwischen 10 und 14 Uhr der Musikschultag zusammen mit dem klingenden Museum statt. Dieses Jahr auch als Vorbote des musikalischen Junis in den Museen der Region Zürich des Netzwerkes muse-um-zürich. Es gilt: ausprobieren, mitsingen und spielen!



Musik in den Ohren und auf dem Tobelweg – die Musikschule und das Ortsmuseum spannen zusammen.

Die Musikschule und das Ortsmuseum Küsnacht freuen sich, gemeinsam ihre Türen am Tobelweg 1 und 4 für die Kultur und ihr Publikum zu öffnen. Die diesjährige Sonderausstellung «Aazele, Böle schele. Ein Plädoyer für lebenslanges Spielen» zeigt, dass Spielen für die persönliche Entwicklung und Lebensbewältigung wichtig ist und allen Generationen gut tut.

Tag der offenen Tür mit der Musikschule

Am Tag der offenen Tür bespielt die Musikschule die Ausstellung mit verschiedenen Klängen; die Kuratorin Elisabeth Abgottspon bietet Kurzführungen in der Ausstellung an. Bei trockenem Wetter stellt die Ludothek Küsnacht draussen unterschiedliche Spiele zur Verfügung – bei Regen gibt es Spiele in der Ausstellung zu entdecken und auszuprobieren.

Instrumente ausprobieren

An diesem Tag sind nicht nur die Türen, sondern auch die Instrumentenkästen weit geöffnet: Es können

alle Instrumente ausprobiert und in die Hand genommen werden. Ausserdem informiert die Musikschule über ihre verschiedenen Ausbildungsmöglichkeiten. Über das Musizieren und das Erlernen eines Instrumentes wird der Mensch in seiner Gesamtheit gefordert und gefördert. Für das Erlernen eines Instrumentes sind die Begeisterung und Freude sicher der wichtigste Motor. Die Begeisterung von allen wird am Tag der offenen Tür spür-, erleb- und übertragbar. Und wer Hunger oder Durst hat, wird am Verpflegungsstand durch die Metzgerei Oberwacht auch auf seine Kosten kommen. e

Samstag, 25. Mai, 10 bis 14 Uhr. Musikschultag – Klingendes Museum. Musikschule Küsnacht und Ortsmuseum Küsnacht, Tobelweg 1 und 4, 8700 Küsnacht. Eintritt frei. Weitere Infos unter: www.musikschulekuesnacht.ch, www.ortsmuseum-kuesnacht.ch. Der Anmeldeschluss für den Start des Unterrichts an der Musikschule nach den Sommerferien ist der 15. Juni 2024. Das Detailprogramm mit allen Zeiten befindet sich auf den Websites der Musikschule und des Ortsmuseums.

Neues Angebot der Kulturellen Vereinigung Küsnacht: Audiowalk «Zeitfluss – dem Dorfbach entlang»

Die Kulturelle Vereinigung Küsnacht (KVK), bekannt als Trägerverein des Ortsmuseums Küsnacht, der Galerie im Höchhus sowie als Organisatorin der Kulturnacht, lanciert neu den Audiowalk «Zeitfluss – dem Dorfbach entlang». Auf einem Weg vom Ortsmuseum Küsnacht bis zum See erwecken verschiedene Figuren an dreizehn Hörstationen die Orte zum Leben. Historische Fakten und Erinnerungen der Küsnachter Bevölkerung werden auf unterhaltsame Weise miteinander verwoben.

Der neue Audiowalk wird im Anschluss an die statutarischen Geschäfte der KVK-Mitgliederversammlung am Mittwoch, 22. Mai, um 20.15 Uhr präsentiert. Das Projektteam der Kulturellen Vereinigung erzählt zusammen mit der Autorin und Regisseurin Renate Muggli, wie der Audiowalk



Renate Muggli (Autorin), Elisabeth Abgottspon und Regina Neukom (Projektteam) besprechen die Unterlagen und Texte zum Audiowalk (von links nach rechts).

entstanden ist. Zudem spielt die Theatergruppe «Die Kulisse» zwei Szenen live nach und der Musiker

Martin Wettstein begleitet die Präsentation mit stimmungsvollen Klavierklängen.

Die Veranstaltung ist öffentlich und im Anschluss an die Präsentation sind alle herzlich zu einem Apéro eingeladen.

Der Audiowalk ist ab Donnerstag, 23. Mai auf www.audiowalk-kuesnacht.ch mit einem eigenen Smartphone abrufbar. Bei Bedarf kann im Ortsmuseum Küsnacht während der Öffnungszeiten ein Gerät ausgeliehen werden. Der Spaziergang dauert rund 1,5 Stunden. e

Mitgliederversammlung der Kulturellen Vereinigung Küsnacht 2024, Mittwoch, 22. Mai, 19 Uhr. Mehrzweckraum, Tobelweg 4, 8700 Küsnacht. Im Anschluss: 20.15 Uhr öffentliche Präsentation des neuen Audiowalks «Zeitfluss – dem Dorfbach entlang» mit der Autorin Renate Muggli, der Küsnachter Schauspielgruppe «Die Kulisse» und dem Musiker Martin Wettstein.

Spielen – Quelle der Gesundheit und Inspiration

Mit einem Intermezzo des Spielbüros wurde am 18. April 2024 die neue Ausstellung «Aazele, Böle schele. Ein Plädoyer für lebenslanges Spielen» im Ortsmuseum Künsnacht eröffnet.

In jedem Menschen ist ein Spieltrieb verankert. Die Ausstellung betont mit verschiedenen Zitaten und Videointerviews von Fachleuten sowie weiteren Texten, dass das Spielen von zentraler Bedeutung ist. Kinder benötigen es für ihre Entwicklung und Lebensbewältigung. Beim Spielen werden sowohl bei Kindern als auch Erwachsenen unterschiedliche Fähigkeiten wie zum Beispiel Mut, strategisches Denken, Ausdauer und Mitgefühl geübt, gefördert und gefestigt. Spiel hat auch für Erwachsene verschiedene positive Effekte. Spielen heisst unter anderem, in einem geschützten Rahmen etwas ausprobieren zu können, neue Ideen zu erhalten oder dem Stress zu entfliehen. Die

Philosophin und Publizistin Ursula Pia Jauch fasst es folgendermassen knapp zusammen: «Spielen ist Dasein pur». Oder wie es in der Ausstellung heisst: Ob mit oder ohne Spielzeug – Spielen macht glücklich, gesund und schlau.

Let's play

Durch die überraschenden Raumbilder der Szenografin Fjolla Rizvanolli finden die Besucherinnen und Besucher auch in der Ausstellung eine Art Auszeit in einer anderen Umgebung. Ein grosser, von der Decke hängender Ball lässt sie symbolisch und zugleich verspielt das Thema «Spielen» erfassen. Neben den Aussagen zu den positiven Auswirkungen von Spielen,



Die Szenografin Fjolla Rizvanolli inszeniert die Ausstellung.



Der Eröffnungstag der Ausstellung war ein voller Erfolg.

gibt das Museum auch Einblick in seine Spielzeugsammlung. Unter den ausgestellten Spielsachen befinden sich zudem einige Leihgaben von acht verschiedenen Personen. Diese beschreiben, wie wertvoll und prägend diese Spielsachen in der eigenen Lebenswelt sind; Spielen ist Teil der eigenen Biografie und hinterlässt viele Spuren in den Erinnerungen. Die Besucherinnen und Besucher sind denn auch eingeladen, in der Ausstellung eigene Geschichten und Erinnerungen zu den ausgestellten Spielsachen zu notieren. Oder auch zu einem eigenen Spielzeug, zu dem auch ein Foto mitgebracht und in einen Ordner eingeklebt werden kann.

Neben all den Informationen und Geschichten soll das Spielen selbst nicht zu kurz kommen: Unter anderem dank der Unterstützung durch private Leihgaben und Spielsachen der Ludothek Künsnacht können verschiedene Spiele gleich vor Ort ausprobiert werden.

Spielolympiade und Improvisationsspiel

Im Begleitprogramm finden sich vom April 2024 bis März 2025 bewährte Künsnachter Angebote wie die gemeinsame Spielolympiade des Familienzentrums, der Ludothek sowie der Bibliothek Künsnacht sowie auch speziell für die Ausstellung erarbeitete Angebote wie ein Kreativ-Workshop für Erwachsene in der Freizeitanlage Heslibach oder ein Abend mit der Improvisationstheatergruppe



Spielen ist auch für Erwachsene gesund.

«anundpfirsich» in der KulturBar. Die Veranstaltungen und weitere Hinweise sind unter www.ortsmuseum-kuesnacht.ch zu finden.

Sonderausstellung «Aazele, Böle schele. Ein Plädoyer für lebenslanges Spielen» von 18. April 2024 bis 2. März 2025. Mittwoch, Samstag und Sonntag von 14 bis 17 Uhr. Schulklassen und Gruppen nach Vereinbarung. Tobelweg 1, 8700 Künsnacht, 044 910 59 70

Korrigenda

In der letzten Ausgabe der Dorfpost ist uns ein Fehler passiert: Bei der Bildlegende auf Seite 4 wird der sympathische Herr neben Manuela und Pierre Guazzo als Immobilienexperte David Gränicher beschrieben, dabei handelt es sich um Renato Balsarini, der mit seiner Frau Laura die biplano AG führt.

Zwei der besten Nachwuchsforscherinnen wohnen am rechten Zürichseeufer

Ende April prämierte die Fachjury von «Schweizer Jugend forscht» die besten 106 Arbeiten des 58. Nationalen Wettbewerbs. Unter den 116 besten Jungforscherinnen und Jungforschern aus der ganzen Schweiz wurden auch zwei junge Frauen vom rechten Zürichseeufer ausgezeichnet.

Anouk Freitag (19), aus Uetikon am See, hat mit ihrer Arbeit «Ordnung der Dinge – Fünf Personenporträts», den Sonderpreis «Genius Olympiad – Art» erhalten. Ihre Arbeit wurde mit der Note «Hervorragend» ausgezeichnet.

Mit «Sehr gut» wurde die Arbeit von Annika Strässler aus Zollikon prämiert über «Zunehmende Hitze und Hitzeminderungsmaßnahmen auf dem Campus Unterstrass untersucht anhand von Schwammstadtelementen».

Mehr zu Anouks Arbeit:



Mehr zu Annikas Arbeit:



Anouk Freitag erhält den Sonderpreis «Genius Olympiad – Art».



Annika Strässler ist zwar noch viel zu jung für die Klimaseniorinnen, trotzdem hat sie sich dem Thema Hitze und Klimawandel angenommen.

Schweizer Jugend forscht

Eine kleine, aber feine Gruppe, die aus dem Herzen von Bern das grosse Netzwerk an Partnern und Experten steuert. Die kleine, feine Gruppe – das sind das Kernteam von Schweizer Jugend forscht. Ohne die Unterstützung und Mitarbeit von Partnern aus Industrie, Wissenschaft, Wirtschaft und öffentlichen Institutionen wären sie jedoch nicht fähig, ihre ganzen Förderaktivitäten zugunsten von mutigen, interessierten jungen Menschen zu organisieren. Und sie wären nur halb so gut darin, mit ihren verschiedenen Angeboten Jugendlichen das Sammeln von Erfahrungen in der Welt der Forschung zu ermöglichen. Fachwissen erhält das Team also von ihren Projektpartnern und Gönnern.

Regula Wegmann

Informationsveranstaltung zur Küssnacher Kulturnacht 2025

Die Kulturelle Vereinigung Küssnacht (KVK) ist an der Organisation der dritten Küssnacher Kulturnacht, die am Freitag, 5. September 2025 stattfinden wird. An der Informationsveranstaltung vom Dienstag, 14. Mai um 18.30 Uhr erfahren Interessierte mehr darüber.

Das Organisationskomitee wird das Konzept und das weitere Vorgehen vorstellen. Angesprochen sind Veranstaltungspartnerinnen und -partner, die an ihren oder anderen Orten im Zentrum von Küssnacht kulturelle Beiträge von maximal 30 Minuten mit mindestens einer Wiederholung organisieren möchten. Wie bei den beiden vorangegangenen Kulturnächten ist das Organisationskomitee für die Kommunikation, das Programmheft sowie die Organisation eines Verpfle-

gungsangebots verantwortlich. Für die Kulturschaffenden bedeutet dies, dass sie ihre Darbietungen selber organisieren oder sich an einen Veranstaltungspartner wenden. So wird das Publikum in den Genuss einer kulturellen Vielfalt kommen, auf die Küssnacht stolz sein kann. Für die Teilnahme an der Informationsveranstaltung wird um Anmeldung bis bis Donnerstag 9. Mai an vorstand@kulturelle-vereinigung-kuesnacht.ch gebeten.



Vor dem Falken hörte man Volkstanz-Musik der besonderen Art von «Les esprits».



Die Unterführung als Resonanzkörper: Der b-livechor mit A-cappella-Musik sorgte mit kraftvollen Stimmen für viel Publikum.



In der Sunnemetzg gab's Bratwurst und Bier von den Profis.



Im Inneren tanzte der Bär und die Kleinen mit den Bands um die Wette.

Kinder Kultur Woche 2024: «WIR MACHEN KUNST»

Die Kinder Kultur Woche (www.kikuwo.ch) findet in diesem Jahr vom 12. bis 16. August 2024 im Gemeindehaus der Reformierten Kirchgemeinde Küsnacht statt. Die Anmeldung ist offen für alle Kinder zwischen 7 und 14 Jahren.

Im Fokus steht diesmal die Bildende Kunst, unterstützt wird das Organisationsteam der KiKuWo dabei von der Stiftung Kinder- und Jugendmuseum



War letztes Mal als Coach dabei: Opernsängerin Noëmi Nadelmann.

(www.kijumu.ch). Das Ziel ist, den Kindern die Möglichkeit zu geben, fünf Tage lang ohne Druck ihre gestalterischen Fähigkeiten in den Bereichen Malerei, Tanz und Musik auszuprobieren. Eine zentrale Rolle nimmt dabei der bekannte Zeichner, Karikaturist und Illustrator Peter Gut (NZZ, Bilanz) ein, der mit den Kindern eigene Werke und Geschichten kreieren wird.

Ausstellung der kleinen Kunstschaffenden

Gestalterische und auch tänzerische Aktivitäten wie zum Beispiel Ausdruckstanz mit Patricia Gonzenbach werden in diversen Ateliers angeboten, wo sich die Kinder unter anderem mit den Arbeiten von so namhaften



Abschlussaufführung in der Kirche 2022.



Letztes Mal stand die Musik im Fokus.

Künstlern wie Picasso, Calder oder Kandinsky vertraut machen können. Am Ende der KiKuWo 2024 wird es eine Ausstellung in der reformierten Kirche Küsnacht geben. Ausserdem können die Werke auf der digitalen Plattform kijumu-klick.ch bewundert werden.

Bis zu 50 Kinder nehmen teil

Die KinderKulturWoche fand 2012 zum ersten Mal statt, Starcoach der ersten beiden Ausgaben und auch der letzten Ausgabe 2022 war die Opernsängerin Noëmi Nadelmann. In all den Jahren konnten so versierte Künstler wie Mezzosopranistin Bettina Weder, Konzertgeigerin Bettina Boller, Pianist André Desponds, Perkussionist Simon Berz oder der Künstler Ted Scapa (†2023) für die spannende letzte Ferienwoche der Kinder aus Küsnacht

und Umgebung gewonnen werden. Jeweils bis zu 50 Kinder kamen in den Genuss des einzigartigen Kinder-Kultur-Camps, das die Reformierte Kirchgemeinde Küsnacht ausrichtet.

KINDER KULTUR WOCHE
12.-16. AUG. 24

JETZT ANMELDEN
kikuwo.ch

WIR MACHEN KUNST
KARIKATUREN ZEICHNEN MIT PETER GUT
UND VIELE WEITERE ATELIERANGEBOTE.

reformierte kirche küsnacht

GFELLER

Treuhand und Verwaltungs AG

Bahnhofstrasse 60, 8600 Dübendorf
Telefon 044 802 20 50
Telefax 044 802 20 60
www.gfeller-treuhand.ch

MEHR ALS GEWOHNT

Immobilien Bewirtschaftung
Immobilien Vermarktung
Projektentwicklung
Portfolio Management
Buchhaltung und Treuhand

Generalversammlung des Verein SPITEX Küsnacht

Der Verein SPITEX Küsnacht lädt am Dienstag, 28. Mai, zur all-jährlichen Generalversammlung ein. Im Anschluss an die GV findet das Referat «Herausforderungen im Spitalwesen» von Beatrix Frey-Eigenmann statt. Dazu sind auch Nicht-Mitglieder herzlich willkommen.

Die GV findet im Saal des katholischen Pfarreizentrums Küsnacht, Kirchstrasse 4, statt und beginnt um 19 Uhr.

Im Anschluss an den statuarischen Teil der GV hält Beatrix Frey-Eigenmann, lic. rer. publ. HSG, Verwaltungsratspräsidentin Spital Männedorf, ein Referat mit dem Titel «Herausforderungen im Spitalwesen».

Beatrix Frey-Eigenmann ist eine Expertin im Bereich Gesundheitspolitik. Sie hat sich intensiv mit den Herausforderungen im Schweizer Spitalwesen befasst und hat bis letztes Jahr unseren Bezirk Meilen im Kantonsrat vertreten.

Das Thema ist hochaktuell und brisant. Frey-Eigenmann wird die Frage erörtern, inwieweit die Zürcher Spitäler Kostentreiber im Gesundheitswesen sind und eine Überversorgung verantworten. Und sie wird aufzeigen, wie mit einer effektiven Koordination



Beatrix Frey-Eigenmann wird in ihrem Referat der Frage nachgehen, inwieweit die Zürcher Spitäler Kostentreiber im Gesundheitswesen sind.

und Vernetzung der verschiedenen Gesundheitseinrichtungen die Versorgungsqualität für die Bevölkerung gesteigert und die Kosten gesenkt werden könnten.

Offener Weinkeller bei Diederik

Die Tage der offenen Weinkeller boten am Samstag, 27. und Sonntag, 28. April sowie am Mittwoch, 1. Mai die Gelegenheit, die Küsnachter Weine von Patricia und Didi Michel vom Weingut Diederik zu probieren.

Passend zum Rosé und Rauschling wurde gebackene Felchen-Filets oder Hecht aus Peter Häuselmanns Fischküche angeboten. An der Weinbar degustierten die Gäste den letzten Jahrgang, der gemäss Didi ausgezeichnet

geworden sei. Das Wetter war vor allem am letzten Tag der offenen Weinkeller wunderbar und lud die Gäste zum verweilen auf den Festbänken ein.

Regula Wegmann



Volle «Ränge» auf dem Weingut Diederik.

KulturBar Küsnacht – nideröst&söhne und jetzt?



nideröst&söhne sind Mathias Kramer-Länger (b/git/voc), Kaspar Schindler (keyb/git/voc) und Andi Thürig (sax/perc/voc).

Am Freitag, 7. Juni, um 20 Uhr findet in der Chrottegrotte das neue abendfüllende Programm von nideröst&söhne statt. Die Band entzückt seit über 15 Jahren mit garantiert 100% züritüütschen Liedern.

Die beiden Musiker und Liedermacher Mathias Kramer-Länger und Kaspar Schindler finden es auch nicht nur lustig. Nichts ist mehr, wie es war. Trotzdem ist nicht alles anders.

«Wie geht es weiter? Wo stehen wir an? Wie wär's mit einem Boxenstopp? Was muss alles auf die Liste? Welche Ordnung brauchen wir? Wissen wir, was wir meinen?» Solchen und ähnlichen Fragen des alltäglichen

Irrsinns gehen die drei Söhne in ihrem sechsten Abendprogramm nach. Ein Muss für alle Fragenden, denen das Schmunzeln nicht abhandengekommen ist.

Die KulturBar ist ab 19 Uhr geöffnet. Vorverkauf ab 24. Mai via Buchhandlung WOLF Küsnacht, 044 910 41 38 oder mail@wolf.ch

«Nichts gegen eine Million» – Ein Bücherabend zum Thema Anlagebetrug



Co-Autorin Ayda Ergez und Ruth Van de Gaer Sturzenegger.

Die Fitness-Unternehmerin Ruth Van de Gaer Sturzenegger verlor in der schwierigen Corona-Zeit einen grossen Teil ihrer Rücklagen fürs Alter. Als sie

telefonisch von einem Berater kontaktiert wurde, der sich später als Betrüger herausstellte, erschien ihr das als eine willkommene Möglichkeit, ihre Altersvorsorge wieder ins Lot zu bringen. Die Performance schien grossartig zu sein. Am Ende war nicht nur fast das ganze Vermögen weg, sondern auch das Selbstwertgefühl von Ruth Van de Gaer Sturzenegger. In ihrem Buch «Nichts gegen eine Million» hat sie diese schlimme Erfahrung verarbeitet.

Dienstag, 28. Mai, um 19 Uhr, WOLF Buchhandlung, Zürichstrasse 149 (neben Migros), 8700 Küsnacht. Anmeldung unter mail@wolf.ch oder 044 910 41 38. Eintritt frei, Apéro im Anschluss.

Kirchen

Christentreff (Evangelische Freikirche Künsnacht und Umgebung)

Gottesdienste im Mehrzweckraum am Tobelweg 4, Künsnacht

Sonntag, 12. und 26. Mai um 10 Uhr;

Sonntag, 19. Mai um 17.30 Uhr;

Sonntag, 2. Juni um 10 Uhr.

Herzlich willkommen!

Infos durch Andy Vetterli, 078 935 01 43,

www.christentreff.ch

Katholisches Pfarramt Künsnacht/Erlenbach

www.kath-kuesnacht-erlenbach.ch,
043 266 86 30

Dienstag, 14. Mai, 19.00 Uhr, St. Agnes Erlenbach, Bibelkurs: Die Bibel, unser Lebensbuch

Mittwoch, 15. Mai, 14.00 Uhr, St. Agnes Erlenbach, Jassnachmittag

Donnerstag, 16. Mai, 14.30 Uhr, St. Agnes Erlenbach, «Kommt und seht», Bibelmeditation- und teilen

Samstag, 18. Mai, 17.00 Uhr, St. Georg Künsnacht, Festgottesdienst mit Mitwirkung Kantorei St. Georg

(Vorbereitung zum Fernsehgottesdienst)

Pfingstsonntag, 19. Mai, 10.00 Uhr, St. Georg Künsnacht, Festgottesdienst mit Mitwirkung Kantorei St. Georg, Live-Übertragung durch SRF

Pfingstmontag, 20. Mai, 10.00 Uhr,

St. Agnes Erlenbach, Gottesdienst

Dienstag, 21. Mai, 19.00 Uhr, Krypta Künsnacht, Maiandacht

Donnerstag, 23. Mai, 14.30 Uhr, Pfarreizentrum Künsnacht, Seniorennachmittag

Samstag, 25. Mai, 17.00 Uhr, St. Georg Künsnacht, Gottesdienst, Mitwirkung Teilnehmende des Workshops «Gregorianik und Vokalpolyphonie der Renaissance»

Sonntag, 26. Mai, Dreifaltigkeitssonntag, **10.30 Uhr,** St. Georg Künsnacht, Festgottesdienst, Mitwirkung Teilnehmende des Workshops «Gregorianik und Vokalpolyphonie der Renaissance»

19.00 Uhr, St. Agnes Erlenbach, Eucharistische Anbetung

Montag, 27. Mai, 14.30 Uhr, Pfarreizentrum Künsnacht, offener Singnachmittag

Fronleichnam, Donnerstag, 30. Mai, 10.00 Uhr, St. Agnes Erlenbach, «Kommt und seht», Bibelmeditation- und teilen

19.00 Uhr, St. Georg Künsnacht, Gottesdienst im Kirchhof, Mitwirkung «funtastic», anschliessend gemütliches Beisammensein
Dienstag, 4. Juni, 19.00 Uhr, St. Agnes Erlenbach, Bibelkurs: Die Bibel, unser Lebensbuch

Reformierte Kirchgemeinde Künsnacht

www.rkk.ch, T 044 914 20 40

Donnerstag, 9. Mai, 10.30 Uhr, Aufahrtsgottesdienst, Forsthaus, Pfr. Fabian Wildenauer

Sonntag, 12. Mai, 10.00 Uhr, Gottesdienst zum Muttertag, Kirche, Pfrn. Sarah Glättli
Sonntag, 19. Mai, 10.30 Uhr, Gemeinsamer Pfingstgottesdienst «regional», Kirche Pfr. Fabian Wildenauer, Pfrn. Adelheid Jewanski, Pfr. Alexander Heit

Montag, 20. Mai, 10.00 Uhr, Pfingstmontag-Gottesdienst, Limberg Mehrzweckraum, Pfr. Fabian Wildenauer

Freitag, 24. Mai, 20.00 Uhr, Kulturkirche Goldküste jazz+more, Kirche Pfrn. Stina Schwarzenbach, Pfr. René Weiss-tanner

Samstag, 25. Mai, 10.00 Uhr, Fiire mit de Chliine, Kirche, Pfrn. Sarah Glättli

Sonntag, 26. Mai, 18.00 Uhr, Kulturkirche Goldküste pop+more, Kirche, Pfr. Andrea Marco Bianca

Mittwoch, 29. Mai, 18.06 Uhr, 6nach6, Kirche, Pfrn. Sarah Glättli

Sonntag, 2. Juni, 10.00 Uhr, Konfirmationsgottesdienst, Kirche, Pfr. Fabian Wildenauer

Dienstag, 4. Juni, 15.00 Uhr, Heimgottesdienst Tägerhalde mit Abendmahl, Alterszentrum Tägerhalde, Pfrn. Sarah Glättli
18.15 Uhr, Heimgottesdienst Wangensbach mit Abendmahl, Seniorenheim Wangensbach, Pfrn. Sarah Glättli

Cantus Künsnacht (ehem. Evangelischer Kirchenchor)

www.cantus-künsnacht.ch

Chor der Reformierten Kirche Christer Løvold, Chorleiter, 079 758 60 05, für musikalische Anliegen; Ursula Bleuler, Präsidentin, 079 647 98 64, für administrative Anliegen.

Bibliothek Künsnacht

Im Höchhuus, Seestrasse 123, 8700 Künsnacht, 044 910 80 36

gemeindebibliothek@kuesnacht.ch

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag: 10 bis 19 Uhr

Samstag: 10 bis 14 Uhr. Mo/So geschlossen

Familienzentrum Künsnacht

Tobelweg 4, 8700 Künsnacht, 079 837 18 27, familienzentrum@kuesnacht.ch, www.kuesnacht.ch/familienzentrum

Familiencafé und Spielraum

Dienstag und Donnerstag, 14.30–17 Uhr
Mittwoch und Freitag, 9–11.30 Uhr

Während den Schulferien nur Mittwoch 9–11.30 Uhr offen

Mütter- Väterberatung

Offene und kostenlose Beratung zur Entwicklung, Ernährung und Pflege von Säuglingen. Mittwoch 9.30–11.30 Uhr (ausser am 3. des Monats)

Abendberatung Mütter- Väterberatung

Mittwoch, 15. Mai/19. Juni, 17–19 Uhr
Vera Tomaschett-Jenal, Mütterberaterin HF

kjz Meilen

Sprechstunde Kinderernährung

Freitag, 31. Mai, 9.30–10.30 Uhr
Nicole Heuberger, dipl. Ernährungs-Psych. Beraterin IKP

Babymassage

Massagetechniken zum Entspannen, Beruhigen und Anregen für Eltern mit Babys von 4 Wochen bis 4 Monaten.

Dienstag, 14–15 Uhr (Steiliger Kurs)

Monika Jud, zert. Babymassagekursleiterin IAIM. Kosten Fr. 185.– (inkl. Unterlagen und Oele)

Veranstaltungen im Mai

Bewegungs- & Spielwerkstatt

Mittwoch 8. Mai 16 bis 17 Uhr
Bewegung, Entspannung, Gleichgewicht und Kraft für Kinder von 1 – 4 Jahren in Begleitung fördert die Konzentration und Koordination. Tamara Padrutt, Pädagogin
Kosten Fr. 10.– / Eltern

Kindercoiffeur

Donnerstag, 16. Mai, 15 bis 17 Uhr
Alle sechs Wochen im Familienzentrum: Ein erster Haarschnitt, Spitzen schneiden oder eine neue Frisur. In liebevoller Atmosphäre schneidet die Coiffeuse Babys und Kleinkindern die Haare. Termine auf Anmeldung. Jacqueline Wettstein, Coiffeuse
Kosten Fr. 10.– bis Fr. 20.–

Erlebniswerkstatt

Mittwoch 22. Mai 14.45 – 16.30 Uhr
Lass dich überraschen von einem neuen Material und einer Reise in die Farbenwelt. Für Kinder ab 18 Monaten in Begleitung. Sarah Hunziker, Gestalterin und Kunstvermittlerin. Kosten Fr. 20.–/Familie (inkl. Material und Zvieri)

Vater-Kind Erlebnis: Waldabenteuer

Samstag, 8. Juni 9 bis 14 Uhr
Durch den Wald schleichen, Spuren entdecken, sammeln, klettern, rutschen. Ein spannender Vormittag mit Mittagessen über dem Feuer. Für Kinder ab Lauffalter und ihre (Gross)väter oder Göttis. Erich Gyr, Förster und Naturpädagoge. Kosten Fr. 30.–/Vater-Kind(er)
Alle Kurse mit Anmeldung
familienzentrum@kuesnacht.ch

Politische Parteien

Die Mitte

Die Mitte Erlenbach-Künsnacht
Marc Flückiger, Winkelstrasse 10, 8703 Erlenbach, 076 415 89 90
info@diemitte-erlenbach-kuesnacht.ch
diemitte-erlenbach-kuesnacht.ch

Evangelische Volkspartei (EVP)

André Tapernoux, Utzingerstrasse 14, 8700 Künsnacht, andre.tapernoux@bluewin.ch

FDP. Die Liberalen Künsnacht (FDP)

Michael Fingerhuth, Johannisburgstrasse 36, 8700 Künsnacht, 079 744 97 78
michael.fingerhuth@fdp-kuesnacht.ch

Grüne Partei (GP)

Daniela Brühwiler, Lerchenhalde 6, 8703 Erlenbach, 044 912 19 46,
dani.bruehwiler@ggaweb.ch

Grünliberale Partei (GLP)

GLP Künsnacht-Zollikon, Philippe Guldin, Obere Heslibachstrasse 52, 8700 Künsnacht, 078 613 01 99, phil.guldin@gmx.net, kuesnacht.grunliberale.ch

Schweizerische Volkspartei (SVP)

Nicolas Bandle, Florastrasse 4, 8700 Künsnacht, 079 170 80 20,
nicolas@bandle.ch, svp-kuesnacht.ch

Sozialdemokratische Partei (SP)

Ueli Häfeli, Wangen 12, 8127 Forch, 079 792 56 34, ueli.haefeli@sunrise.ch, praesidium@sp-kuesnacht.ch, sp-kuesnacht.ch

Turnvereine

Bürgerturnverein Künsnacht

www.btvk.ch

Jeden Donnerstag, 19.00 bis 20.00 Uhr,

Turnhalle 2 bei HesliHalle, Skift für Jedermann/-frau. Jeweils jeden Donnerstag (ausser Schulferien). Keine Anmeldung erforderlich, Einstieg jederzeit möglich, Fr. 5.–/Abend,

Kommende Veranstaltungen

Montag, 13. Mai, 19.30 bis 21.30 Uhr
Politischer Themenabend, Gemeindehaus.

Mittwoch, 15. Mai, 16.00 bis 18.00 Uhr
Repair Café Künsnacht, Alter Polizeiposten.

Dienstag, 21. Mai, ab 19.30 Uhr
Informationsveranstaltung UCI-Rad- und Para-Cycling-Strassen-Weltmeisterschaft, HesliHalle.

Samstag, 25. Mai, 14.00 bis 16.30 Uhr
Taschenmesserkurs – Sicher schnitzen mit dem Taschenmesser. Für Kinder ab 1. Klasse in Begleitung einer Bezugsperson. Freizeitanlage Heslibach.

Samstag, 25. Mai, Feldschieszen:
Das grösste Schützenfest der Welt. Jeder kann mitmachen!

Samstag, 24. August 2024: Vorankündigung: Neuzuzüger-Anlass.

Impressum

Monatszeitung des Gewerbevereins Künsnacht

Herausgeber/Koordination

Gewerbeverein Künsnacht, Sekretariat, Postfach, 8700 Künsnacht

Redaktion

Regula Wegmann (rew), regula@microbee.com

Satz/Layout

ms medium satz+druck gmbh, Martin Schneider
Alte Landstrasse 58, 8700 Künsnacht, www.mediumsatz.ch

Druck

CH Media Print AG, Im Feld 6, 9015 St. Gallen

Inserate

Martin Traber, 044 928 56 09, martin.traber@fachmedien.ch

Die Dorfpost wird durch die Post in alle Haushaltungen der Gemeinde Künsnacht verteilt.

Auskunft/Leitung Nelly Vögeli-Sturzenegger, Tel. 079 352 02 12, www.btvk.ch

Jeden Dienstag, 20.15 bis 21.45 Uhr, Turnhalle Rigistrasse, Crazy Games, Schnupperrn jederzeit möglich, Auskunft Urs Vögeli Tel. 079 350 21 58, www.btvk.ch

Jeden Mittwoch, Turnhalle 2 bei HesliHalle, Gymnastik und Spiel, neue Mitglieder sind herzlich willkommen. 19.00–19.55 Uhr Aufwärmen/Gymnastik, 20.00–21.00 Uhr Spiele, Auskunft Nelly Vögeli-Sturzenegger, Tel. 079 652 02 12, www.btvk.ch

Dein Turnverein Künsnacht
www.dtvk.ch, info@dtvk.ch

Frauenturnverein Künsnacht
Präsidentin: Regula Merki, www.ftvk.ch

Frauenturnverein Berg
Präsidentin: Natacha Imhof, Zelglistrasse 10, 8127 Forch, 043 288 00 86, imbina@bluewin.ch

Gesundheits- und Fitnessstraining
(Turnen für jedermann)
Jeden Donnerstag 18.15–19.15 Uhr (ausgenommen Schulferien). Untere Turnhalle des Schulhauses Zentrum, Rigistrasse, Künsnacht. Unkostenbeitrag pro Lektion oder Jahresbeitrag beim Leichtathletikclub Künsnacht. Leitung: Christa Schroff, ausgewiesene Fitnesstrainerin und Gymnastiklehrerin sowie Frowin Huwiler, Trainer für Funktionsgymnastik und Athletik, LC Künsnacht. Auskunft: Christa Schroff, 044 910 80 03 oder Frowin Huwiler, 079 635 88 21

Kinderturnen Forch
www.tv-forch.ch, Auskunft: Betti Dozza, 079 693 20 34

Männerturnverein Forch
Auskunft: Thomas Hering, 044 919 02 62

Turnverein Forch
www.tv-forch.ch, Auskunft: Roman Huber, 079 763 53 05

Jugendriege Forch
www.tv-forch.ch, Auskunft: Stefanie Kauer, 079 369 13 11

Vereine

Acappella-Chor b-live
www.b-livechor.ch, info@b-livechor.ch

Artischock
Artischock, Postfach, 8700 Künsnacht oder www.artischock-verein.ch

Atelier64-Limberg, 812
www.atelier64-limberg.ch
Kontakt: Simona Casaulta-Meyer (Präsidentin, Kursleiterin), 8700 Künsnacht, 078 657 42 80, info@atelier64-limberg.ch

Basketballclub Künsnacht Erlenbach
www.bcke.ch

Bocciclub Itschnach
Präsident: Albert Sturzenegger, Seestrasse 117, 8700 Künsnacht, 079 474 94 42, bocciclub.itschnach@gmx.ch

Bürgerforum Künsnacht (BFK)
www.buergerforum-kuesnacht.ch, info@buergerforum-kuesnacht.ch

Curling Club Künsnacht
info@cck.ch, www.cck.ch

Eisstock-Club Zollikon-Künsnacht
bruzzo@bluewin.ch

Familien-Club Künsnacht
www.familienclubkuesnacht.ch

Frauenverein Berg-Künsnacht
Auskunft: Ruth Wyder, 044 919 05 63

GCK Lions
www.gcklions.ch, info@gcklions.ch
GCK/ZSC Lions Nachwuchs
www.lions-nachwuchs.ch, info@lions-nachwuchs.ch

Gewerbeverein Künsnacht - welovekuesnacht
www.gv-kuesnacht.ch

Harmonie Eintracht Künsnacht
Präsidentin: Corina Pfander, www.harmonie-kuesnacht.ch

Jugendmusik unterer rechter Zürichsee (Jumurz)
Präsident: Oliver Fischer
www.jumurz.ch, info@www.jumurz.ch

Kammerorchester Männedorf-Künsnacht
Isabelle Stalder, Präsidentin, 079 620 71 89
www.kammerorchester-mk.ch

Kulturelle Vereinigung Künsnacht
www.kulturelle-vereinigung-kuesnacht.ch
Kontakt: Esther Haltiner, esther.haltiner@bluewin.ch

Künsnächter Frauen des gemeinnützigen Frauenvereins
www.fvk.ch, Info: Renate Bernasconi, rene.bernasconi@sunrise.ch

Künsnächter Senioren-Verein
Kontakt: Peps Dändliker, pepsign47@gmail.com

LCK Leichtathletik-Club Künsnacht
Turnen für Jedermann, Donnerstag, 18.15 Uhr untere Turnhalle, Schulhaus Zentrum, Rigistrasse Künsnacht
Leitung: Christa Schroff und Frowin Huwiler
Kontakt: Leo Wyss, 078 890 48 71

Natur- und Vogelschutzverein Künsnacht (NVVK)
www.nvvk.birdlife.ch, Präsident Eric Christen, nvvkuesnacht@gmail.com

Pfadfinder und Pfadfinderinnen
Pfadi Wulp - Künsnacht/Erlenbach, www.wulp.ch oder al@wulp.ch

Pro Senectute
Ortsvertretung Künsnacht, Silvia Begert, Im Grossacker 5, 8127 Forch, 079 636 68 75

Quartierverein Allmend
Präsident: Andreas Wolf, 044 911 08 56, www.quartierverein-allmend-8700.com
quartierverein-allmend-8700@gmx.ch

Quartierverein Goldberg
www.qv-goldbach.ch, info@qv-goldbach.ch

Samariterverein Künsnacht
www.samariter-kuesnacht.ch

Schachklub Künsnacht
Präsident SKK: Heinz Bussmann, Rellikonstrasse 9, 8124 Maur, 079 410 98 53, bussmann@gmx.ch

SC Künsnacht
www.sckuesnacht.ch, sck-info@sckuesnacht.ch

Senioren für Senioren (Sfs)
Künsnacht/Erlenbach/Zumikon
Senioren für Senioren, PF, 8700 Künsnacht

oder Vermittlungsstelle, 044 912 08 13 (Montag bis Freitag, 9 bis 11 Uhr).
www.seniorenfuersenioren.ch, info@seniorenfuersenioren.ch

SLRG Sektion Künsnacht
Kontakt: www.slrgrku.ch oder info@slrgrku.ch

Tagesfamilienverein Künsnacht
Infos bei Manuela Schumacher, 044 910 04 29

Theaterverein «Die Kulisse» Künsnacht
www.kulisse.ch, kontakt@kulisse.ch

Velo-Club Künsnacht
www.vck.ch

Verein der Gartenfreunde Künsnacht
Präsident Gartenfreunde Künsnacht Dani Scheidegger, Neuweis 9, 8700 Künsnacht, 044 577 02 92, 079 684 66 21
scheidegger@gartenfreunde-kuesnacht.ch, www.gartenfreunde-kuesnacht.ch

Andrea Pierlot, Im Hüttengraben 16 8700 Künsnacht, 076 397 63 84, pierlot@gartenfreunde-kuesnacht.ch ist für die Neuanmeldungen und die Warteliste zuständig.

Verein KULTURBAR Künsnacht
Chrotteggrotte, Obere Dorfstrasse 27, Künsnacht
www.kulturbar-kuesnacht.ch

Verein für Ortsgeschichte Künsnacht
Dr. Walther Fuchs, Präsident des Vereins und Schriftleiter der Künsnächter Jahrbefte Schiffliweg 9, 8700 Künsnacht, 076 392 19 17
walther.fuchs@gmail.com, www.ortsgeschichte-kuesnacht.ch

Verein Spitex Künsnacht - Leben Zuhause
Pflegedienst in Künsnacht
Obere Wiltisgasse 50, 8700 Künsnacht
www.verein-spitexkuesnacht.ch

Verschönerungsverein Künsnacht
www.vv-k.ch
Bernard Fierz, Weinhaldenstrasse 8, 8700 Künsnacht, Dr. Peter Haldimann/Ueli Schmid, info@vv-k.ch

Vitaswiss-Bewegungsgruppen
Leitung/Info: Beatrice Staub, 044 940 72 10

WEINGUT DIEDERIK
WEINE. DIE SPASS MACHEN.
Obere Heslibachstrasse 90 · CH 8700 Künsnacht · www.diederik.ch

20%
auf das
Sonnen-Sortiment
von
DAYLONG

Apotheke Hotz
Drogerie- und Sanitätsabteilung
8700 Künsnacht 044 910 04 04
www.apotheke-hotz.ch AQU128

Spannender Infoabend!
Wo drückt der Schuh?

mit
Nina Fehr Düsel, Nationalrätin
Tumasch Mischol, Kantonsrat
Adrian von Burg, Gemeinderat

Dienstag, 14. Mai, 20 Uhr
Foyer Heslihalle, Künsnacht

Stellen Sie Ihre Fragen an unsere Politiker
Jetzt scannen und Ihre Frage im Voraus stellen

Mehr Infos: svp-kuesnacht.ch

Die Metzgerei Oberwacht
empfehlen zarte Fleischköstlichkeiten
und diverse Wurstwaren für Ihre Grillparty!!!
Metzgerei Oberwacht



- Traiteur
- Spezialitäten
- Mittagsmenus
- Partyservice

Alte Landstr. 160, 8700 Küsnacht, 044 910 05 00
www.metzgerei-oberwacht.ch

Öffnungszeiten:

Mo, Mi, Fr
9–11.30/14–18 Uhr
Sa 9–12 Uhr
Di und Do geschlossen



Im Dörfli 8700 Küsnacht T/F 044 912 09 79
www.grimm-obst.ch

Aktuell:

**Eigene Freiland-Salate, diverse Gemüse
und schöne Sommerblumen**

MARIE JO HANRO
[[Wolford]] FALKE SCHIESSER
mey Triumph sloggi
Anita SINCE 1884 zimmerli
of Switzerland SIMONE PÉRELE PARIS

**Neu
eingetroffen
BADEMODEN**

undercover
by sabine schneidewind
Dorfstrasse 19
8700 Küsnacht



Bodenbeläge

Kurt Zuber AG
Florastrasse 19
8700 Küsnacht
Tel. 044 910 92 29
Fax 044 910 32 39



Weinmangasse 12 8700 Küsnacht
Tel. 044 910 00 53 Fax 044 910 01 60

www.stenz-metallbau.ch

Türen + Tore Brandschutztüren
Reparaturen Verglasungen
Treppen Geländer

Wir machen aus Ihren Wünschen Qualitätsprodukte!

11. + 18. Mai Tag der offenen Tür
mit gratis Lieferdienst, Kunst & mehr
Blume, Chrütli & Gmües für Dihei



Weinmangasse 65, Küsnacht
www.karrer-gaertnerei.ch

Otto Wehrli AG Gipsergeschäft

Inhaber Beat Hollenweger

Tägermoosstrasse 15
8700 Küsnacht

Ausführung
Sämtlicher
Gipsarbeiten

Telefon 044 910 13 57
Natel 079 390 53 56
Fax 044 910 13 87



COIFFEUR A. ZÜRCHER

Dorfstrasse 25
8700 Küsnacht

Tel. 044 910 56 86

Di-Fr 08.00–12.00 Uhr
13.00–18.30 Uhr
Sa 07.30–12.00 Uhr
13.00–16.00 Uhr

Wir bieten neu
Kosmetische
Behandlungen an.
Buchen Sie jetzt Ihren Termin.

drogerie parfumerie
zollikon

NATURATHEK SO HEILT MAN HEUTE

Alte Landstr. 91, Zollikon
drogerie-zollikon.ch

**Bon für 10%
Rabatt auf Ihre
erste Behandlung.**

Gültig vom 06.5.–05.6.24.
Bitte Bon mitnehmen und
beim bezahlen an der
Kasse vorweisen.

**Walter Widmer
Schreinerei AG**



Eigenheimstrasse 15
8700 Küsnacht
Telefon 044 910 10 22
info@schreinerei.ch

www.widmer-schreinerei.ch

Einbruchschutz
Glasbruch
Reparaturen
Kundendienst

Türen
Schränke
Küchen
Bäder